

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Mardorf am Dienstag, dem 23.09.2014, 20:00 Uhr, im
Dorfgemeinschaftshaus "Landrat-Friedrich-Meyer", Mardorfer Straße 4, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Hubert Paschke

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Björn Niemeyer

Mitglieder

Frau Frauke Abromeit
Herr Andreas Brinkmann
Herr Friedrich Dankenbring
Herr Gerhard Fischer
Herr Klaus Kirk
Herr Jens Rogalla
Herr Jens Tahn

Verwaltungsangehörige

Frau Birgit Wächter (Protokoll)

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 21:27 Uhr

Tagesordnung

	Vorlage Nr.
1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.07.2014	
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes	
4. Entwicklung des Primarschulbereichs	2014/057
4.1. Entwicklung des Primarschulbereichs	2014/057/1
4.2. Entwicklung des Primarschulbereichs	2014/057/2
4.3. Entwicklung des Primarschulbereichs	2014/057/3
5. Verlegung von Nahwärmeleitungen in städtischen Grundstücken in der Gemarkung Mardorf	2014/138
6. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 224 "Vor der Mühle", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, im Bereich der Straße Am Golfpark - Grundsatzbeschluss	2014/194
7. Satzung über die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages für den Stadtteil Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. (Fremdenverkehrsbeitragssatzung); hier: 15. Änderungssatzung	2014/217
8. Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2015; Beteiligung der Ortsräte	2014/230
9. Bekanntgaben	
9.1. REK-Erstellung nach Leader - Beschlussfassung - Arbeitsprogramm und Zeitplan	2014/201
9.2. Nahverkehrsplan 2014 für die Region Hannover - Beteiligung der Stadt Neustadt a. Rbge. im Aufstellungsverfahren	2014/204
9.3. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Neustadt a. Rbge. - Sachstandsbericht	2014/215
9.4. Datenschutz in der Bauleitplanung - Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Bürgerinformationssystem	2014/222
10. Anfragen	

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Paschke eröffnet die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Mardorf um 20:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Anschließend stellt er die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.07.2014

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf genehmigt das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 15.07.2014 einstimmig.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es wurden keine Anfragen gestellt.

4. Entwicklung des Primarschulbereichs **2014/057**

4.1. Entwicklung des Primarschulbereichs **2014/057/1**

4.2. Entwicklung des Primarschulbereichs **2014/057/2**

4.3. Entwicklung des Primarschulbereichs **2014/057/3**

Herr Kirk fragt an, wann die Überprüfung der räumlichen Folgekosten erfolgen wird.

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf hat die Drucksachen 2014/057, 2014/057/1 und 2014/057/2 zur Kenntnis genommen, lehnt jedoch deren Beschlussvorschläge ab.

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf fasst einstimmig abweichend zur Drucksache 2014/057/3 folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt abweichend zu Nr. 1 des Beschlussvorschlages: die Grundschulstandorte im Bereich der Stadt Neustadt bleiben als einzügige Grundschulen ohne Festlegung auf Mindestschülerzahlen erhalten

Abweichend zu Nr. 3: Die Festlegung auf einen Standort bedarf einer eingehenden Prüfung und Beratung im Schulausschuss mit Unterstützung der Bauverwaltung sowie der Beteiligung des Ortsrates, durch je ein Mitglied der im Ortsrat vertretenen Fraktionen, bei der eingehenden Prüfung des Schulstandortes.

Die Nrn. 2 und 4 – 10 des Beschlussvorschlags werden zur Kenntnis genommen, da der Ortsrat Mardorf nicht zuständig ist.

5. Verlegung von Nahwärmeleitungen in städtischen Grundstücken in der Gemarkung Mardorf **2014/138**

Herr Rogalla befindet sich im Mitwirkungsverbot gemäß § 41 NKomVG und nimmt daher nicht an der Abstimmung teil.

Der Ortsrat lehnt die Behandlung des Tagesordnungspunktes ab, da der Vertrag noch nicht geschlossen wurde.

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Beschlussvorlage Nr. 2014/138 wird noch nicht zur Kenntnis genommen. Nach Unterschrift des Vertrages ist die Beschlussvorlage Nr. 2014/138 erneut zu beraten.

6. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 224 "Vor der Mühle", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, im Bereich der Straße Am Golfpark - Grundsatzbeschluss **2014/194**

Herr Niemeyer befindet sich im Mitwirkungsverbot gemäß § 41 NKomVG und nimmt daher nicht an der Abstimmung teil.

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Dem Antrag der S+N Immobilien GmbH auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 224 "Vor der Mühle", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, wird zugestimmt. Die Änderung soll sich auf die Festsetzung der zulässigen Sockelhöhe im östlichen Teilbereich unter Berücksichtigung der Belange des Landschaftsbildes beschränken.

7. Satzung über die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages für den Stadtteil Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. (Fremdenverkehrsbeitragssatzung); hier: 15. Änderungssatzung **2014/217**

Herr Fischer stellt fest, dass die Beitragserhöhung auch durch die erhöhten Reinigungskosten zustande gekommen ist. Er bemängelt, dass Ausgaben (Kosten) über 1000,00 EUR nicht dem Ortsbürgermeister gemeldet wurden, obwohl dies zugesagt worden war.

Hinsichtlich Kosten Verkehrsflächen/Reparaturarbeiten (Nr. 3b und d der Drucksache) fehlt es seitens der Stadt an Informationen über die entstandenen Kosten.

Herr Brinkmann fordert eine detaillierte Aufschlüsselung der Kosten für Grünpflege und Verkehrspflege, um diese Kosten nachvollziehen zu können. Der Ortsrat unterstützt diesen Vorschlag und wünscht die Aufschlüsselung der Kosten zur Kenntnis.

Herr Dankenbring bittet um Informationen über die Kosten der Ausschreibung.

Die Kosten der Säuberungsarbeiten seien sehr hoch, so Herr Paschke.

Herr Fischer betont, die Beträge seien grundsätzlich nicht nachvollziehbar.

Herr Paschke bittet um Mitteilung, ob auch die mobilen Geschäftsstände wie z.B. Eisverkäufer oder Spargelverkäufer sowie auch die Verpächter der genutzten Flächen zu den Fremdenverkehrsbeiträgen herangezogen werden.

Des Weiteren stellt er die Anfrage, ob bei Punkt 6 der Drucksache (öffentliche Toiletten) auch die Toilette am Pilz berücksichtigt wurde.

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf stimmt **letztmalig** unter Berücksichtigung der oben genannten Anfragen dem Beschluss zu und fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt auf der Grundlage der dieser Vorlage beiliegenden Kalkulation (Anlage 2 und 3) die 15. Änderungssatzung (Anlage 1) zur Satzung über die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages für den Stadtteil Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. (Fremdenverkehrsbeitragssatzung) vom 01.01.1999. Gegenstand der Änderung ist die Anpassung der Beitragssätze für das Jahr 2015 entsprechend der beiliegenden Kalkulation.

Eine Ausfertigung der Satzung wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

8. Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2015; Beteiligung der Ortsräte **2014/230**

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Ortsrat Mardorf nimmt die Ansätze für das Jahr 2015 zur Kenntnis, soweit der Ortschaftsbereich betroffen ist.
2. Nachstehende Maßnahmen werden vorgeschlagen:
 - a) Erstmaliger Endausbau der Straße Bei den langen Birken, nördlicher Teil
 - b) Erstmaliger Endausbau des Platzes Kleiner Brink als Park-

- platz, barrierefrei im Bereich der Querung Alois-Bunge-Platz
- c) Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich In der weißen Riede bis Anschluss Vogelherd und In der weißen Riede bis Anschluss Carl-Mardorf-Weg
 - d) Planungskosten Sporthalle
 - e) Pachtzuschuss Dorfgemeinschaftshaus
 - f) Kostenzuschuss für den Tennisverein
 - g) Aufschotterung Seitenbereich Rote-Kreuz-Straße
 - h) Aufschotterung Poggenecke und Vogelherd
 - i) Fertigstellung der Sanierung des Fußbodens im Feuerwehrgerätehauses
 - j) barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Kirche

9. Bekanntgaben

Frau Wächter gibt bekannt:

- a) Baumschutzsatzung (siehe **Anlage 1**)
- b) Werbetafel am Pferdeweg (siehe **Anlage 2**)

9.1. REK-Erstellung nach Leader 2014/201 - Beschlussfassung - Arbeitsprogramm und Zeitplan

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

9.2. Nahverkehrsplan 2014 für die Region Hannover 2014/204 - Beteiligung der Stadt Neustadt a. Rbge. im Aufstellungsverfahren

Herr Dankenbring berichtet dass die Haltestelle Alte Moorhütte wieder angefahren wird und somit an das Streckennetz wieder angebunden ist. Des Weiteren gibt es eine neue Verkehrsführung.

Der Ortsrat wünscht für 2014, dass die Direktverbindung der Linie 835 weiterausgebaut wird.

Herr Paschke trägt vor, dass der Wunsch nach einem barrierefreien Ausbau der Haltestelle Kirche bestehe.

- 9.3. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Neustadt a. Rbge.
- Sachstandsbericht** **2014/215**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

- 9.4. Datenschutz in der Bauleitplanung
- Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Bürgerinformationssystem** **2014/222**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

10. Anfragen

10.1. Gewerbegebiet Mardorf

Herr Paschke erkundigte sich nach dem Sachstand zum Gewerbegebiet Mardorf.

10.2. Zufahrt Strand

Herr Paschke berichtete von Gesprächen hinsichtlich der Zufahrt zum Strand und bittet um Auskunft zum Sachstand.

10.3. Angelverbot

Der Ortsrat wünscht ein absolutes Angelverbot auf den Stegen, Seebrücken sowie vor den gastronomischen Betrieben und ein generelles Nachtangelverbot.

Der Ortsrat fragt an, ob hier eine Überwachung erfolgen kann. Das Aufstellen weiterer Schilder wird vom Ortsrat nicht gewünscht.

10.4. Alte Lindenstraße

Herr Dankenbring berichtet, dass in der Alten Lindenstraße die Straße um die Gullydeckel erheblich gesackt ist. Er bittet um Klärung.

10.5. Uferweg

Herr Tahn weist darauf hin, dass die Einfassung am Uferweg locker ist und verweist auf die Gewährleistungsansprüche.

Herr Brinkmann erklärt, auch die Seitenbereiche seien abgesackt.

10.6. Absolutes Halteverbot Rote-Kreuz-Straße

Herr Paschke gibt eine Anlage (**Anlage 3**) zum Protokoll und bittet um eine Verkehrsüberwachung in der Rote-Kreuz-Straße, da dort trotz der aufgestellten Schilder immer noch täglich Autos parken.

Herr schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:20 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 30.09.2014